

2021

ERLEBEN ■ ENTDECKEN ■ ERFAHREN

Bildungsreisen und Seminare 2021

ERLEBEN ▪ ENTDECKEN ▪ ERFAHREN

Bildungsreisen und Seminare 2021

INHALT

ÜBER UNS	08
HINWEISE	10
 GESELLSCHAFTSPOLITISCHE BILDUNG	 12
ROM - DIE EWIGE STADT: Eine historisch-politische Zeitreise	14
EINFLUSS NEHMEN IN EUROPA: Was ist los mit der EU?	18
RÜGEN - EINE INSEL IM WANDEL	22
STOCKHOLM - DIE OFFENE STADT	26
PRAG - DIE GOLDENE STADT: Europäische Geschichte und Gegenwart	30
WIEN - Österreichs Hauptstadt zwischen Tradition und Moderne	34
 GESELLSCHAFTSPOLITISCHE BILDUNG & ABENTEUER	 38
DIESSEITS UND JENSEITS DER ALPEN: Die Via Claudia Augusta	40
VON DEN HÖHEN DES SCHWARZWALDES BIS ZUM „MYTHOS“ SCHWÄBISCHE ALB	44

BERUFLICHE BILDUNG	48
RUHE - BEWEGUNG - BALANCE: Yoga und Bergwandern am Königssee	50
MÄCHTIG.OHNMÄCHTIG: Mobbing, Bossing & Co	54
 WAS IST BILDUNGSFREISTELLUNG?	 58
WAS IST DER QUALISCHECK?	59
GESCHÄFTSBEDINGUNGEN	60
DATENSCHUTZBESTIMMUNGEN	66
ANSPRECHPARTNER*INNEN	68
ANMELDUNG	69
IMPRESSUM / FOTOVERZEICHNIS	70

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Bildungsinteressierte,

wir freuen uns, Ihnen das neue Bildungsprogramm für das Jahr 2021 präsentieren zu können.

„Bildung in ungewöhnlichen Zeiten“ – so könnte man die aktuelle Situation beschreiben. Die Corona-Pandemie hat auch uns und unsere Angebote mit aller Wucht getroffen. Dennoch denken wir, dass Bildung – und allemal gesellschaftspolitische Bildung – angesichts grassierender Zukunftsängste, nationaler Abschottungen und Fake-News heutzutage wichtiger ist denn je.

Die Auseinandersetzung mit den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen in unterschiedlichen Regionen, die Erforschung gesellschaftlicher Zusammenhänge und die Förderung gegenseitigen Verständnisses bleiben für uns wichtige Themen. Unsere Bildungsreisen sind

daher auch durch ihren Erfahrungs- und Begegnungscharakter gekennzeichnet: So gehören Gespräche mit Vertreter*innen verschiedener Institutionen und Organisationen, politisch Verantwortlichen und Betroffenen in der Regel zum Seminarprogramm.

Aufgrund des Pandemiegeschehens mussten leider die meisten unserer Reisen 2020 ausfallen. Wir haben uns daher entschlossen, einen Großteil davon in 2021 nochmals anzubieten. Die Reise „Von Maloja nach Innsbruck: der Inntal-Radweg“ haben wir vorerst aus dem Programm genommen, sie soll aber in den nächsten Jahren wieder angeboten werden. Stattdessen haben wir eine beeindruckende Route in Deutschland ausgewählt: „Von den Höhen des Schwarzwaldes bis zum ‚Mythos‘ Schwäbische Alb“ (S. 44).

Die Pandemie ist bis auf Weiteres noch keinesfalls ausgestanden. Das Team von ARBEIT & LEBEN verfolgt kontinuierlich die aktuelle Situation zur Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 mit hoher Aufmerksamkeit. Sollten wir zu der Einschätzung kommen, dass das Infektionsgeschehen in der Zielregion eine angemessene Durchführung des Bildungsangebotes (oder einzelner Bestandteile) verhindert, behalten wir uns das Recht vor, das entsprechende Angebot spätestens 6 Wochen vorher abzusagen. Bitte kalkulieren Sie dies in Ihrer Planung mit ein. Da Transferkosten im Teilnahmebetrag nicht enthalten sind, können auch etwaige Stornokosten nicht von uns übernommen werden. Wir empfehlen daher dringend den Abschluss einer Reisekostenrücktrittversicherung. Den Teilnahmebetrag erstatten wir Ihnen selbstverständlich zurück.

Sollte eine offizielle Reisewarnung des Auswärtigen Amtes oder sonstige behördlichen Anweisungen vorliegen, kann eine Stornierung auch kurzfristiger erfolgen. Auch hier erhalten Sie selbstverständlich Ihren Teilnahmebetrag zurückerstattet.

Wir hoffen sehr, Sie bei einem unserer Seminare begrüßen zu können, wünschen Ihnen viel Spaß beim Entdecken unserer Angebote und freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Gabriele Schneidewind
Geschäftsführerin



ÜBER UNS

- ARBEIT & LEBEN Rheinland-Pfalz ist einer der sieben staatlich anerkannten Weiterbildungsträger in Rheinland-Pfalz und als Mitglied des Bundesarbeitskreises Arbeit und Leben e.V. anerkannter Träger der Bundeszentrale für politische Bildung.
- 1973 aus einem Verbund der Volkshochschulen und des Deutschen Gewerkschaftsbundes hervorgegangen, ist ARBEIT & LEBEN RLP politisch unabhängig.
- Wir sind eine gemeinnützige Gesellschaft und arbeiten nicht gewinnorientiert.
- Die Qualität unserer Arbeit wird regelmäßig von einer unabhängigen Prüfstelle mit dem LQW-Siegel getestet („Lernorientierte Qualitätsentwicklung in der Weiterbildung“).
- Unsere Arbeit wird aus Mitteln des Landes Rheinland-Pfalz, des Bundes und der Europäischen Union gefördert.
- ARBEIT & LEBEN RLP hat in allen Bundesländern die Trägeranerkennung als Veranstalter von Bildungsurlaub.
- Mit unseren Zweigstellen in Kaiserslautern, Koblenz, Trier, Worms sowie Mainz sind wir flächendeckend in Rheinland-Pfalz vertreten und für Sie erreichbar.



HINWEISE

Abkürzungen: Ü = Übernachtung, DZ = Doppelzimmer, EZ = Einzelzimmer, MBZ = Mehrbettzimmer, F = Frühstück, HP = Halbpension, VP = Vollpension
Bundesländer: Baden-Württemberg (BW), Berlin (Ber), Brandenburg (Bra), Bremen (Bre), Hamburg (HH), Hessen (Hes), Mecklenburg-Vorpommern (MV), Niedersachsen (NDS), Nordrhein-Westfalen (NRW), Rheinland-Pfalz (RLP), Saarland (SL), Schleswig-Holstein (SH), Thüringen (TH)

Bildungsurlaub: In der Regel sind unsere Veranstaltungen nach dem Bildungsfreistellungsgesetz in Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland anerkannt. Befindet sich Ihr Arbeitsplatz in einem anderen Bundesland, beantragen wir bei Bedarf dort gerne Bildungsurlaub für Sie. Bitte beachten Sie, dass die Antragsfristen oft bis zu 3 Monaten vor Seminarbeginn betragen. Selbstverständlich können Sie auch ohne Bildungsurlaub an

unseren Seminaren teilnehmen. Nehmen Sie Bildungsurlaub in Anspruch, ist die Teilnahme an allen Programmpunkten sowie ggf. ein Beitrag zur Dokumentation verpflichtend. Weitere Informationen zur Bildungsfreistellung in RLP finden Sie auf Seite 58.

Förderung: Unsere Seminare werden größtenteils durch das Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz sowie durch die Bundeszentrale für politische Bildung gefördert. Dadurch können wir Ihnen unsere Seminare und Bildungsreisen oft zu einem Teilnahmebeitrag unterhalb der eigentlichen Kosten anbieten. Zusätzlich gibt es noch eine finanzielle Unterstützung des Landes Rheinland-Pfalz für Ihre berufliche Weiterbildung durch den QualiScheck. Informationen dazu finden Sie auf Seite 59.

Gruppengröße: Um Ihnen einen guten Lernerfolg zu ermöglichen, achten wir auf eine geringe Gruppengröße (i.d.R. max. 16 Teilnehmende). Bei einem Anmeldestand von weniger als der Mindestteilnehmendenzahl behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor.

Transfer: Unsere Seminare sind mit eigener An- und Abreise, da diese individuell organisiert oft günstiger sind. Wir beraten Sie jedoch gerne und geben Ihnen Tipps für Ihre Reiseorganisation. Bitte warten Sie mit Ihren individuellen Reisebuchungen auf unsere Durchführungsbestätigung.

Unterkunft: Die Unterbringung erfolgt in der Regel in Doppelzimmern in landesüblichen Unterkünften. Einzelzimmer sind zum Teil auf Anfrage gegen Mehrkosten erhältlich. Bitte teilen Sie uns Ihren Einzelzimmerwunsch rechtzeitig mit, da oft nur wenige EZ zur Verfügung

stehen. Die einzelnen Zimmerkategorien stehen zur Verfügung solange der Vorrat reicht.

Schriftliche Anmeldungen können Sie auf unserer Homepage vornehmen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir keine telefonischen Anmeldungen oder Reservierungen annehmen können. Für eine Stornierung lesen Sie bitte Pkt. 4 unserer Geschäftsbedingungen ab Seite 60.

Änderungen nach Drucklegung sind möglich.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.arbeit-und-leben.de/veranstaltungen/bildungsreisen



GESELLSCHAFTSPOLITISCHE BILDUNG



ROM - DIE EWIGE STADT

Eine historisch-politische Zeitreise

Geschichte - Politik - Gegenwart

Die Stadt Rom blickt auf eine fast dreitausendjährige Geschichte zurück. Die antik-römische Kultur, die lateinische Sprache, die staatliche Organisation und zahlreiche Rechtsgrundsätze der Römer übten auf die westeuropäischen Gesellschaften über viele Jahrhunderte großen Einfluss aus. Die Päpste bestimmten von Rom aus lange Zeit die europäische Politik, hier fielen für das Abendland wegweisende Entscheidungen. Wir begeben uns auf eine Spurensuche, die uns bis zu politischen und sozialen Aspekten der Gegenwart führt.

Rom und Italien heute

Wie lebt es sich heute in einer Stadt wie Rom, wie sind die Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen vor Ort? Wie verortet sich Italien in Europa und wie ist das Demokratieverständnis seit den Wahlen 2018? Solche und andere Fragen werden uns in ausgewählten gesellschaftspolitischen Bereichen beschäftigen: z.B. Migrationspolitik, Kirche und interreligiöser Dialog, Herausforderungen der heutigen Arbeitswelt. Der detaillierte Ablauf des Seminars hängt auch davon ab, welche Gesprächspartner*innen vor Ort verfügbar sind.

Erfahrungen direkt vor Ort

Die Themen dieser Bildungsreise besprechen wir nicht nur im Seminarraum, sondern vor allem während unserer Erkundungen in Rom und bei den Begegnungen mit unseren Diskussionspartner*innen. Unser Mittagessen werden wir in der Regel in der Stadt einnehmen. Historisch-politische Führungen durch die Stadt sind grundlegender Bestandteil des Seminars. Kurze thematische Einführungen, Seminarleitervorträge sowie abschließende Gespräche und gemeinsame Reflexionen runden das Programm ab.

Das erwartet Sie:

- Vielfältige Informationen zu Geschichte, Kultur und Politik Italiens
- Ein anregendes Programm aus Begegnungen mit Akteur*innen aus dem politischen, wirtschaftlichen und sozialen Bereich (je nach Verfügbarkeit)
- Deutschsprachige Führungen im Vatikan und im Petersdom
- Informative Stadtrundgänge und Besichtigungen (z. B. Engelsburg)



ROM - DIE EWIGE STADT

Seminarnummer: 5100 - gesellschaftspolitische Bildung

21.03.-27.03.2021 (7 Tage)

Rom, Italien

Zielgruppe:

Arbeitnehmende, Auszubildende, thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 10 bis max. 15 Teilnehmende

Seminarleitung:

Friedbert Huhle (Sozialwissenschaftler, Germanist, Reiseleiter)

Leistungen:

- 6 Übernachtungen im DZ / EZ, Frühstück, 1 Abendessen
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)
- ÖPNV-Ticket für 5 Tage

Preis: DZ 770,-€ / EZ 990,-€ (Anzahlung 154,-€)

Nicht im Preis enthalten: An-/Abreise, Mittag-/Abendessen

Anmeldung bis zum 15.01.2021

Als Bildungsurlaub antragsfähig in:

BW, Ber, Bra, HH, Hes, MV, NDS, NRW, RLP, SL, SH, SUrlV§9



EINFLUSS NEHMEN IN EUROPA: Was ist los mit der EU?

Ist Europa ein Auslaufmodell oder unsere Zukunft?

Aktuell befindet sich Europa in einer Krise - die Akzeptanz des europäischen Projekts schwindet, die gemeinsame europäische Wertegemeinschaft wird innerhalb der EU sehr unterschiedlich gelebt. Die Frage, was Europa mir bringt und wie in Europa Einfluss genommen werden kann, ist nicht leicht zu beantworten.

Europa verordnet - und wir?

Auch die Arbeitsbedingungen in Deutschland werden maßgeblich durch europäische Gesetzgebung und Entwicklung dominiert, auf die wir allein mit deut-

schen Institutionen wenig Einfluss haben. Wir wollen die europäischen Institutionen an einem zentralen Ort ihres Wirkens erleben, lernen, wie wir Einfluss nehmen können und erfahren, wie Europa mit der Krise der europäischen Idee umgeht.

Lobbyismus in Brüssel

Brüssel gilt nach Washington als Hauptstadt des Lobbyismus. Laut Schätzungen kämpfen rund um die EU-Institutionen mehr als 37.000 Lobbyist*innen für die Interessen ihrer Auftraggeber. Auf jede*n Abgeordnete*n des Europaparlaments kommen rund 50

Lobbyist*innen. Wir wollen uns mit der Interessenvertretung in Europa beschäftigen und neben den europäischen Institutionen auch NGOs kennenlernen, die für die Interessen der Bürger*innen Europas eintreten.

Brüssel als „Hauptstadt“ Europas

Die Stadt Brüssel ist nicht nur die Hauptstadt von Belgien und Hauptsitz der Europäischen Union, sondern steckt auch voller Zeugnisse der Geschichte und reizvoller Sehenswürdigkeiten. Die bekanntesten Ziele in Brüssel sind das Manneken-Pis, der Grand Place, das gotische Rathaus, die Kathedrale Saint Michel, das

Atomium und das Parlamentarium.

Das erwartet Sie:

- Gespräche über die politische, wirtschaftliche und soziale Entwicklung und Situation der EU mit Akteur*innen vor Ort, im Parlament, der Kommission und NGOs (je nach Verfügbarkeit)
- Historisch-politische Stadtführungen und Museumsbesuche
- Kulinarisches und Sehenswürdigkeiten in der Hauptstadt Europas



EINFLUSS NEHMEN IN EUROPA

Seminarnummer: 5101 - gesellschaftspolitische Bildung

16.05.-21.05.2021 (6 Tage)

Brüssel, Belgien

Zielgruppe:

Arbeitnehmende, Auszubildende, thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 8 bis max. 15 Teilnehmende

Seminarleitung:

Florian Dohmen (Dipl.-Ökonom, Lehrbeauftragter für Europäische Wirtschaftspolitik an der Westfälischen Hochschule)

Leistungen:

- 5 Übernachtungen im DZ / EZ, Frühstück, 1 Abendessen
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)
- ÖPNV-Ticket für 5 Tage

Preis: DZ 695,-€ / EZ 900,-€ (Anzahlung 139,- €)

Nicht im Preis enthalten: An-/Abreise, Mittag-/Abendessen

Anmeldung bis zum 12.04.2021

Als Bildungsurlaub antragsfähig in:

BW, Ber, Bra, HH, Hes, MV, NDS, NRW, RLP, SL, SH, SUrlV§9



RÜGEN - EINE INSEL IM WANDEL

Die größte Insel Deutschlands

Schon in der Steinzeit hatten sich Menschen auf der flächengrößten deutschen Insel angesiedelt und ihre Spuren hinterlassen. Die wasserreiche und fruchtbare Landschaft, die Vorkommen von Bernstein und Kreide, die Nähe der Handelsrouten und nicht zuletzt die reichen Fischgründe vor der Insel haben dazu geführt, dass es immer mehr Menschen herzog. Inzwischen leben hier ca. 72 000 Einwohner*innen. Lassen auch Sie sich von der beeindruckenden Natur und Geschichte der Insel verzaubern! War Rügen einst geprägt vom Fischfang, der Kreide, Bernstein und der Landwirtschaft - heute ist der Tourismus dominant. Eine Industrie

finden wir hier nicht. Traditionsbetriebe, so die Fischverarbeitung, der Kreideabbau, das Kunsthandwerk und Dienstleistungen bestimmen die Wirtschaft.

Faszinierende Geschichte

In seiner bewegten Geschichte war Rügen Teil des Ranen-Reiches, gehörte danach zu Dänemark, Pommern, Schweden, Brandenburg und wieder Schweden, wurde von den Franzosen besetzt und fiel nach dem Wiener Kongress an Preußen. Nach Kaiserreich, Weimarer Republik, dem 3. Reich und dem 2. Weltkrieg wurde Rügen ein Teil der DDR. Seit 1990 gehört Rügen zu Mecklenburg-Vorpommern.

Vor über hundert Jahren entstanden auch die bekannten Badeorte Göhren, Baabe, Sellin und Binz mit ihrer einzigartigen Rügener Bäderarchitektur.

Rügen im Wandel

Auf dieser Bildungsreise beschäftigen wir uns damit, wie Rügen sich veränderte und wie es sich heute zeigt: Wird Rügen das Sylt des Ostens? Wie war es im 3. Reich, als man Prora erbaute und mit „KdF – Kraft durch Freude“ Urlaubsplätze für ca. 20 000 Menschen schaffte? Welchen Einfluss hatte die Verstaatlichung des Tourismus im Osten durch die FDGB-Heime? Und wie sieht es in der Landwirtschaft aus, in der es bis

1806 noch die Leibeigenschaft gab? Wie lebten die Bauern und Bäuerinnen zu DDR-Zeiten, und wie profilieren sich die Ökohöfe heute? Wie wird Tradition und Moderne gepflegt?

Das erwartet Sie:

- Geschichte, Kultur und Leben auf der Insel
- Gespräche mit Akteur*innen aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen vor Ort (je nach Verfügbarkeit)
- Neue Einsichten und Perspektiven zur Insel und ihren gesellschaftspolitischen Entwicklungen



RÜGEN - EINE INSEL IM WANDEL

Seminarnummer: 5102 - gesellschaftspolitische Bildung

06.06.-12.06.2021 (7 Tage)

Lobbe, Rügen

Zielgruppe

Arbeitnehmende, Auszubildende, thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 8 bis max. 16 Teilnehmende

Seminarleitung:

Marita Günther (Historikerin, Dozentin, Bildungsreferentin)

Leistungen:

- 6 Übernachtungen im DZ / EZ (Pension), Frühstück, 1 Abendessen
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)
- Fahrtkosten vor Ort

Preis: DZ 510,-€ / EZ 570,-€ (Anzahlung 102,-€)

Nicht im Preis enthalten: An-/Abreise, Mittag-/Abendessen

Anmeldung bis zum 30.04.2021

Als Bildungsurlaub antragsfähig in:

BW, Ber, Bra, HH, Hes, NDS, NRW, RLP, SL, SH, SuV§9



STOCKHOLM - DIE OFFENE STADT

Die Ostsee-Metropole

Stockholm erstreckt sich über 14 Inseln im See Mälaren und blickt stolz über die Ostsee. Seine imposanten öffentlichen Gebäude, Schlösser, die reiche Kulturgeschichte und die Museen erzählen die 700 Jahre alte Geschichte auf fantastische Art. Dies wird nirgends deutlicher als in der Altstadt (Gamla Stan) mit ihren gepflasterten Gässchen, dem königlichen Schloss, gotischen Kirchen und exzellenten Cafés, Bars, Restaurants und Geschäften mit schwedischem Design.

Stockholm - die offene Stadt

Stockholm lädt Menschen aus aller Welt zu einem Be-

such ein. Auf der Homepage ist zu lesen: „Wir begrüßen Andersdenkende, Menschen, die wir bewundern, Menschen, die wir nicht verstehen, die Freundlichen, die Rebellischen und die gut Erzogenen. Wir laden Lover, Hater und Unentschlossene zu einem Besuch ein.“ Wir wollen Stockholm beim Wort nehmen und gemeinsam erkunden, wie es sich in der „offenen“ Stadt leben und arbeiten lässt.

Wo Geschichte und Zukunft verschmelzen

Stockholm ist nach dem Silicon Valley der zweitwichtigste Tech- und Startup-Hub der Welt. Das bedeutet, dass Stockholm die innovativsten Menschen aus allen

Teilen der Welt anzieht. Wir treffen auf eine Hauptstadt, die für ihre Schönheit und für die Nähe zur Natur bekannt ist.

Stockholm gilt als progressiv, davon zeugen geschlechtsneutrale Vorschulen, Diskotheken für Senior*innen, Fitnessketten, die freies Training in den Parks anbieten oder die Tatsache, dass Drottningholm, der wunderschöne Garten am Königspalast, für alle geöffnet ist.

Schweden wird auch mit innovativen Konzepten in Bildung und Arbeit konnotiert. Wie es damit aussieht,

wird ein Thema unserer Bildungsreise sein, ebenso wie die historisch-politische Entwicklung Stockholms.

Das erwartet Sie:

- Gespräche über die politische, wirtschaftliche und soziale Entwicklung und Situation in Stockholm mit Akteur*innen vor Ort (je nach Verfügbarkeit)
- Historisch-politische Stadtführungen und Museumsbesuche
- Ein Besuch der Universitätsstadt Uppsala
- Kulturelles und Sehenswürdigkeiten in der nordischen Hauptstadt



STOCKHOLM - DIE OFFENE STADT

Seminarnummer: 5104 - gesellschaftspolitische Bildung

15.08.-21.08.2021 (7 Tage)

Stockholm, Schweden

Zielgruppe

Arbeitnehmende, Auszubildende, thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 8 bis max. 14 Teilnehmende

Seminarleitung: Ralph Aurand (Skandinavist, Dolmetscher, Bildungsreferent)

Leistungen

- 6 Übernachtungen im DZ / EZ, Frühstück, 1 Abendessen
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)
- Fahrtkosten vor Ort

Preis: DZ 875,-€ / EZ 1.240,-€ (Anzahlung 175,-€)

Nicht im Preis enthalten: An-/Abreise, Mittag-/Abendessen

Anmeldung bis zum 11.06.2021

Als Bildungsurlaub antragsfähig in:

BW, Ber, Bra, HH, Hes, MV, NDS, RLP, SL, SH, SUrlV§9



PRAG - DIE GOLDENE STADT

Europäische Geschichte und Gegenwart

Prag - eine der schönsten Städte Europas

Gepriesen als „Perle unter den Städten“, als „Goldene Stadt“ oder „Rom des Nordens“ ist sie auch die Stadt des Prager Fenstersturzes von 1618, des Prager Frühlings von 1968 und der „Samtenen Revolution“ von 1989. 400 Jahre lang gab es hier ein Nebeneinander, Miteinander und auch Gegeneinander der böhmischen und deutschen Kultur, deren Zeugnisse sich mal malerisch, mal majestätisch an den Ufern der Moldau ausbreiten. Von der mehr als tausendjährigen Geschichte wie auch der bedeutendsten und ältesten jüdischen Gemeinde des Abendlandes zeugen im historischen Stadtkern viele Baudenkmäler. Romanische Kirchen und gotische Dome, barocke Paläste und Gärten, mondäne

Jugendstil-Bauten, berühmte Kaffeehäuser und eine einzigartige kubistische Architektur machen aus ihr einen Ort, der seines gleichen auf der Welt sucht.

Prag heute

Wie lebt es sich in der Moldau-Metropole heute - nach der Habsburger Zeit, heißen und kalten Kriegen, Deutscher Besatzung, Kommunismus, Prager Frühling und Wendezeit? Welche demokratischen und sozialen Errungenschaften sind heute erfahrbar, wie gestaltet sich das Zusammenleben von Gruppen unterschiedlicher Ethnien, religiöser Überzeugungen und sozialer Stellungen in der heutigen tschechischen Republik? Wie hat sich die Arbeitswelt seit 1989 entwickelt? Wer sind

die Gewinner*innen dieser Entwicklung, wer die Verlierer*innen? Wie ordnet sich die gelebte Gegenwart in den politisch-historischen Kontext ein?

Gespräche vor Ort

Wir stellen uns diesen und anderen Fragen in einer Stadt, deren Geschichte nicht nur durch Stein, Ziegel und Holz (wie beispielsweise in der Prager Burg) symbolisiert wird, sondern auch in den Menschen und ihrer Lebenswelt präsent und wirksam ist. Daher werden wir in Gesprächen mit Verantwortlichen und Betroffenen etwas über die politische, wirtschaftliche und soziale Lage vor Ort in Erfahrung bringen (geplant sind z.B. Besuche im Parlament, der Deutschen Botschaft, der

Friedrich-Ebert-Stiftung, einer Gewerkschaft, einer Bildungsstätte, der Industrie- und Handelskammer u.ä.), können hier diskutieren und Fragen stellen. Dabei werden wir eine vielfältige Kultur kennenlernen und sie uns auch - ganz nach Gusto - kulinarisch einverleiben.

Das erwartet Sie:

- Ein anregendes Programm aus Begegnungen mit Akteur*innen aus dem politischen, wirtschaftlichen und sozialen Bereich (je nach Verfügbarkeit)
- Eine aktive Stadterkundung mit Burgviertel und Judenviertel im politisch-historischem Kontext
- Eine Schifffahrt auf der Moldau mit thematischem Austausch mit Partner*innen vor Ort



PRAG - DIE GOLDENE STADT

Seminarnummer: 5105 - gesellschaftspolitische Bildung

22.08.-28.08.2021 (7 Tage)

Prag, Tschechien

Zielgruppe:

Arbeitnehmende, Auszubildende, thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 8 bis max. 16 Teilnehmende

Seminarleitung:

Adéla Jurecková (Politikwissenschaftlerin, Soziologin)

Leistungen:

- 6 Übernachtungen im DZ / EZ, Frühstück, 1 Abendessen
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)
- ÖPNV-Ticket für 5 Tage

Preis: DZ 490,-€ / EZ 675,-€ (Anzahlung 98,-€)

Nicht im Preis enthalten: An-/Abreise, Mittag-/Abendessen

Anmeldung bis zum 16.07.2021

Als Bildungsurlaub antragsfähig in:

BW, Ber, Bra, HH, Hes, MV, NDS, NRW, RLP, SL, SH, SurIV§9



WIEN - ÖSTERREICHS HAUPTSTADT ZWISCHEN TRADITION UND MODERNE

Zentrum des Habsburgerreichs

Das Wien der Gegenwart lässt sich ohne seine glanzvolle Vergangenheit kaum verstehen. Auf Schritt und Tritt scheint sie die Besucher*innen auf ihren Spaziergängen zu begleiten, überall stoßen wir auf Spuren des Habsburgerreichs. Dessen Machtzentrum lag sieben Jahrhunderte lang in dieser Stadt, das Habsburgerreich entwickelte sich zum Vielvölkerstaat und zu einer europäischen Großmacht. Die Tradition lebt in Wien nicht nur in repräsentativen Bauwerken, Plätzen, Denkmälern fort, sondern auch in Kunst und Kultur und im kollektiven Bewusstsein seiner Bewohner*innen. An der Hofburg und einigen weiteren Stellen der Stadt begeben wir uns auf Spurensuche, die uns immer wieder zu

politischen und sozialen Aspekten des heutigen Wien führt.

Wien und Österreich heute

Bei internationalen Vergleichen belegt Wien in puncto „Lebensqualität in Großstädten“ regelmäßig einen der vordersten Plätze. Wie gut lebt es sich also in Wien? Der soziale Wohnungsbau beispielsweise gilt als vorbildlich. Seinen Anfang nahm er – nach dem Ende der Monarchie – in den 1920er Jahren unter der sozialdemokratisch geführten Verwaltung, und die damals errichteten großen Wohnanlagen erfüllen bis heute ihren Zweck. Doch Wien ist auch eine Stadt mit internationalem Flair. Hier haben zahlreiche supranationale

Organisationen ihren Sitz, unter anderem OPEC, OSZE, und UNO, die hier einen ihrer vier Hauptsitze hat.

Erleben – Entdecken – Erfahren

Die Themen dieser Bildungsreise besprechen wir nicht nur im Seminarraum des Hotels, sondern vor allem während unserer Erkundungen in Wien und bei den Begegnungen mit unseren Diskussionspartner*innen. Unseren Mittagsimbiss werden wir in der Regel in der Stadt einnehmen. Historisch-politische Führungen durch die Stadt sind grundlegender Bestandteil des Seminars. Thematische Einführungsvorträge, gemeinsame Reflexionen und abschließende Gespräche runden das Seminarprogramm ab. Der genaue Ablauf des Seminars hängt

auch davon ab, welche Gesprächspartner*innen uns vor Ort zur Verfügung stehen werden.

Das erwartet Sie:

- Vielfältige Informationen zu Geschichte, Politik, Kultur Wiens und Österreichs
- interessante Begegnungen mit Akteur*innen aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen
- Historisch-politische Führungen, u.a. Rathaus, Parlament, Bürgerpalais, Heldenplatz, Hofburg
- Führung Karl-Marx-Hof („Rotes Wien“), UNO-City
- ggf. weitere informative Stadtrundgänge und Besichtigungen (z. B. Stephansdom, Freud-Museum, Hundertwasser-Haus, Museumsquartier)



WIEN - ÖSTERREICH'S HAUPTSTADT ...

Seminarnummer: 5106 - gesellschaftspolitische Bildung

07.11.-13.11.2021 (7 Tage)

Wien

Zielgruppe:

Arbeitnehmende, Auszubildende, thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 10 bis max. 16 Teilnehmende

Seminarleitung:

Friedbert Huhle (Sozialwissenschaftler, Germanist, Reiseleiter)

Leistungen:

- 6 Übernachtungen im DZ / EZ, Frühstück, 1 Abendessen
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)
- ÖPNV-Ticket für 5 Tage

Preis: DZ 730,-€ / EZ 984,-€ (Anzahlung 146,-€)

Nicht im Preis enthalten: An-/Abreise, Mittag-/Abendessen

Anmeldung bis zum 24.09.2021

Als Bildungsurlaub antragsfähig in:

BW, Ber, Bra, HH, Hes, NDS, RLP, SL, SH, SuLV§9



GESELLSCHAFTSPOLITISCHE BILDUNG & ABENTEUER



DIESSEITS UND JENSEITS DER ALPEN

Die Via Claudia Augusta mit dem Rad von Füssen nach Südtirol

Fast Zweitausend Jahre Geschichte - die Kulturachse Europas

Unsere Alpenüberquerung verläuft entlang der Via Claudia Augusta, die schon zu Zeiten des römischen Kaisers Claudius zu einer gut befestigten Staatsstraße ausgebaut wurde. Damit wird die herausgehobene Bedeutung dieser Route für den Warenhandel und die militärische Nutzung deutlich, die dieser Weg über die Alpen für Jahrhunderte innehatte. Doch auch als Austauschweg für Kultur und Lebensweisen bildet die Via Claudia Augusta eine Achse, an deren Verlauf zahlreiche Spuren und Zeugnisse von Politik und Geschichte zu finden sind. Heute hat sich ihre Bedeutung auf ein Beispiel des nachhaltigen Tourismus in einer europäischen Regi-

on verlagert, die drei Staaten (Deutschland, Österreich und Italien) vereint. Geschichte und Gegenwart dieser Region werden entlang des Wegs das Bildungsinteresse für diese Rad-Reise sein.

Naturschauspiel und Kulturlandschaft

Eine beeindruckende Landschaft entfaltet sich entlang des Wegs, der vielfältige Gegenden durchzieht und eine atemberaubende Natur für Durchreisende bereithält. Eingesprengt liegen die Zeugnisse der menschlichen Bemühungen, durch die Jahrhunderte hinweg die Natur in eine Kulturlandschaft zu überführen - ob es dabei um die Verbesserungen der Lebensbedingungen der Bewohner*innen ging oder um die Erstellung und Si-

cherung von Handelswegen und Militärstraßen, um die Etablierung bestimmter kultureller Vorstellungen oder die wirtschaftliche Nutzung der Region.

Radfahren auf historischen Pfaden

Wir fahren die Via Claudia Augusta von Füssen über Landeck, Nauders und durch das Etschtal nach Glurns – einer zauberhaften mittelalterlichen Kleinstadt im Vinschgau – und werden entlang des Wegs Informationen zu Geschichte und aktuellen, nachhaltigen Konzepten des Tourismus und der Regionalentwicklung erhalten. Dabei werden die entsprechenden Land- und Kulturmarken Anlass für die inhaltliche Auseinandersetzung geben. In Begegnungen und Gesprächen vor Ort werden

wir Gelegenheit haben, aus erster Hand und eigener Anschauung Geschichte und Gegenwart der Via Claudia – im doppelten Wortsinn – zu erfahren. Es gibt die Möglichkeit, die steilsten Wegstrecken zu den Pässen mit motorisierten Transportmitteln zu überwinden.

Das erwartet Sie:

- Eine Alpenüberquerung der besonderen Art: Bildung bringt Sie in Bewegung!
- Gespräche und Begegnungen mit Akteur*innen vor Ort zu Geschichte und Regionalentwicklung entlang der Via Claudia Augusta
- Ca. 2.500 Höhenmeter
- Sowohl Bio- als auch E-Bike geeignet



DIESSEITS UND JENSEITS DER ALPEN

Seminarnummer: 5107 - gesellschaftspolitische Bildung

05.09.-12.09.2021 (8 Tage)

Füssen – Glurns (Südtirol)

Zielgruppe:

Arbeitnehmende, Auszubildende, thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 8 bis max. 12 Teilnehmende

Seminarleitung:

Andrea Becker (Dipl. Pädagogin)

Leistungen:

- 7 Übernachtungen im DZ, EZ nicht bei allen Übernachtungen möglich, Halbpension
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)

Preis: DZ 795,-€ / EZ 897,-€ (Anzahlung 159,-€)

Nicht im Preis enthalten: An-/Abreise, Mittagessen, Gepäcktransport

Anmeldung bis zum 31.05.2021

Als Bildungsurlaub antragsfähig in:

BaWü, Ber, Bra, Hes, RLP, SL, SH, SuLV§9



VON DEN HÖHEN DES SCHWARZWALDES BIS ZUM „MYTHOS“ SCHWÄBISCHE ALB

Eine nachhaltige kulturhistorische Radreise durch zwei wunderschöne
Mittelgebirge und Flusstäler

Wir starten in Freudenstadt im Schwarzwald, wo wir auf einen der sehenswertesten Marktplätze und eine lange Geschichte treffen, die bis in den Anfang des 16. Jahrhunderts reicht. Ein idealer Ausgangspunkt unserer Rundreise. Auf den Höhen des Schwarzwaldes mit einem atemberaubenden Panorama und einem Besuch im Kloster Alpirsbach treffen wir hinter der Stadt Villingen-Schwenningen, die wir mit einem Stadtrundgang erkunden, auf die junge Donau.

Der Donautalradweg ab Donaueschingen zählt sicherlich zu den schönsten Abschnitten, die per Fahrrad

erkundet werden können. Neben der Besichtigung des Phänomens der Donauversickerung fahren wir durch 300 Meter hohe Kalksteinfelsen, die den charakteristischen Abschnitt des Naturschutzgebietes ausmacht. Dabei wird es einen Ausflug auf die Höhen der rauen Alb geben, der die Besonderheit der Landschaft nachhaltig unterstreicht. Zu erleben und erforschen ist dies ganz besonders mit einem Besuch im Kloster Beuron und dem anschließenden Naturzentrum.

Auf der Fahrt nach Sigmaringen und dem Besuch des dortigen Schlosses bleibt uns die wunderschöne Land-

schaft erhalten. Hinter Sigmaringen biegen wir auf den Radweg des großen Lautertals ein.

Die große Lauter wurde 2019 zu Deutschlands Naturwunder gewählt. Ebenfalls erfahren wir Deutschlands burgenreichstes Tal. Der Besuch im Biosphäreninformationszentrum Lauterach stimmt uns auf diesen Abschnitt unserer Reise ein.

Unsere Fahrt endet in der attraktiven „Friedrich-List“-Stadt Reutlingen mit ihren vielen mittelalterlichen Sehenswürdigkeiten. Ein guter Punkt, um die vielen

Erlebnisse und Erkenntnisse anhand einer Stadtführung Revue passieren zu lassen.

Das erwartet Sie:

- Kulturhistorische Einblicke zwischen Schwarzwald und Schwäbische Alb
- Faszinierende Naturerlebnisse und -erkenntnisse
- Verschiedene Führungen und Rundgänge (z.B. Kloster Alpirsbach, Villingen-Schwenningen, Kloster Beuron, Schloss Sigmaringen)
- Ca. 300 Kilometer und ca. 1.500 Höhenmeter
- Sowohl Bio- als auch E-Bike geeignet



VON DEN HÖHEN DES SCHWARZWALDES ...

Seminarnummer: 5109 - gesellschaftspolitische Bildung

18.07.-24.07.2021 (7 Tage)

Freudenstadt - Reutlingen

Zielgruppe

Arbeitnehmende, Auszubildende, thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 8 bis max. 12 Teilnehmende

Seminarleitung:

Gabriele Schneidewind (Geschäftsführerin ARBEIT & LEBEN)

Leistungen

- 6 Übernachtungen im DZ, EZ nicht bei allen Übernachtungen möglich, Halbpension
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)

Preis: DZ 650,-€ / EZ 750,-€ (Anzahlung 130,- €)
Nicht im Preis enthalten: An-/Abreise, Mittagessen, Gepäcktransport

Anmeldung bis zum 04.06.2021

Als Bildungsurlaub antragsfähig in:

BaWü, Ber, Bra, RLP, SL, SH, SurIV§9



BERUFLICHE BILDUNG



RUHE-BEWEGUNG-BALANCE

Yoga und Bergwandern am Königssee

Yoga – ein Weg zu mehr Gesundheit und Gelassenheit

Mit Yoga lernen wir, den Körper bewusst und entspannt im Atemfluss zu bewegen. Diese Ausrichtung bringt die Gedanken ganz von alleine zur Ruhe, Überanspannung fällt von uns ab. Wir werden insgesamt beweglicher und im Alltag gelassener. Die Atemarbeit regt die Entgiftungsprozesse im Körper intensiv an.

Täglich werden wir etwa 2 ¼ Stunden Vini-Yoga praktizieren – die Praxis ist für Anfänger*innen und Fortgeschrittene geeignet. Atemtechniken und meditative Übungen runden die Einheit ab.

Die Wandertouren

Die Wandertouren führen uns in die Berge der Berchtesgadener Alpen und eröffnen uns immer wieder beeindruckende Blicke auf die einzigartige Kulisse von Watzmann und Hohem Göll sowie dem tiefblauen, fast fjordartigen Königssee – für viele einer der schönsten Seen Deutschlands.

Auf den Touren sind jeweils zwischen 400 und 900 Höhenmetern im Auf- und Abstieg zu bewältigen; die reinen Gehzeiten liegen bei ca. vier Stunden. Sie sollten im alpinen Gelände in jedem Fall trittsicher und schwindelfrei sei.

Bergwandern & Yoga – eine ideale Kombination für Sie sowie Ihre Kund*innen und Patient*innen

Bereits die Pilger*innen haben verstanden, dass Gehen Meditation ist. Schritt für Schritt, Atemzug um Atemzug, kommen wir mehr und mehr bei uns selbst an. Bewegung und Ruhe stellen somit einen permanenten Wechselprozess dar und führen zu einer inneren und äußeren Balance.

Gemeinsam nach dem Aufstehen starten wir mit einer Yoga-Einheit. Gestärkt vom Frühstück beginnen wir unsere Wandertour in die Berge und mit einer Yoga-Einheit am Abend wird der Tag abgerundet.

Neben der Selbsterfahrung von Yoga und Wandern beschäftigen wir uns mit der Planung von Wanderstrecken, dem Einsatz von Karte und Kompass sowie der Natur als Lernort. Hierdurch erhalten Sie neuen Impulse und Umsetzungsideen zur Arbeit mit Ihren Kund*innen und Patient*innen.

Das erwartet Sie:

- Sie lernen die beiden Methoden Yoga und Bergwandern bewusst kennen.
- Sie erleben die heilsame Balance zwischen Ruhe und Bewegung.
- Sie erfahren, wie Sie das Gelernte in Ihrer beruflichen Tätigkeit umsetzen können.



RUHE-BEWEGUNG-BALANCE

Seminarnummer: 5103 - berufliche Bildung

08.08.-15.08.2021 (8 Tage)

Schönau am Königssee

Zielgruppe:

Auszubildende und Fachkräfte aus den Bereichen Touristik, Pädagogik und Gesundheit; thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 10 bis max. 11 Teilnehmende

Seminarleitung:

Monika Schwab (Yogalehrerin (I.Y), DAV-Wanderleiterin)

Leistungen:

- 7 Übernachtungen im DZ (wenige EZ auf Anfrage), Etagensuche, Halbpension
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)
- Gepäcktransport, Seminarunterlagen

Preis: DZ 595,-€ (Anzahlung 119,-€)

Nicht im Preis enthalten: An-/Abreise, Mittagessen

Anmeldung bis zum 07.05.2021

Als Bildungsurlaub antragsfähig in:

Ber, MV, RLP, SL, SH



mächtig.ohnmächtig

Mobbing, Bossing & Co

Interpersoneller Prozess und Umfeld

Mobbing ist ein interpersoneller Prozess. Täter-Opfer-Konstellationen lassen sich dabei meist nicht so eindeutig festschreiben wie wir meinen. Die Gruppendynamik hat dabei etwas Unberechenbares: Damit Mobbing im gemeinten Sinne funktionieren kann, braucht es mindestens ein „Gewährenlassen“ oder „Wegschauen“ oder sogar ein aktives „Mitmachen“ der sozialen Umgebung einschließlich der verantwortlichen Vorgesetzten.

Andererseits: Ist es immer gleich Mobbing? Der Arbeitsalltag bietet eine Fülle an Kränkungspotential, an dem sich Kränkungskonflikte entzünden, die sich

ohne Klärung bis hin zum Mobbing entwickeln können. Das bioenergetische Gesundheitsmodell bietet hier einen sehr praxisnahen Ansatz, um Kränkungskonflikten/Mobbingprozessen die emotionale Basis zu entziehen: Fünf emotionale Grundkonflikte und ihre vier inneren Anteile können Mobbingprozesse begünstigen, am Laufen halten oder den Ausstieg herbeiführen! Kränkungskompetenz ist ein wichtiger Schlüssel, um Mobbing wirksam zu beenden.

Die Seminarinhalte werden sehr praxisnah mit einer Vielzahl von Übungen vermittelt, eigene Fallbeispiele sind erwünscht.

Bausteine des Mobbing, (Gruppen-)Dynamiken und psychische Wirkweisen verstehen

Konflikt, Kränkungskonflikt, Mobbing - wo verläuft die Grenze? Kränkungen am Arbeitsplatz - Kränkungspotential erkennen und Kränkungskompetenz entwickeln. Fallbeispiele, Rollenspiel und Krisenskizze.

Das Bioenergetische Gesundheitsmodel

Stärken, Schwächen, Entwicklungspotential; Körpersprache - Selbsterfahrung durch Übung: Körperhaltung, Mimik und Gestik bei Mobbingtätern/-Opfern; Kommunikation, Kontakt und Grenze – Grenzüberschreitungen; Worauf in der Körperhaltung geachtet werden muss, um aus der Opferhaltung herauszukommen: Atmung, Zentrierung, Erdung.

Den Weg aus der Falle finden – Mobbing wirksam beenden

Bedingt durch das Ohnmachtsgefühl begehen Mobbing-Betroffene meist typische Fehler und agieren ohne gebündelte Aktion. Es braucht eine Strategie. Powertools gegen Mobbing sind Selbstachtung, Selbstwirksamkeit und Solidarität!

Das erwartet Sie:

- Impulsreferate, Körperarbeit und Meditation
- themenbezogene Übungen, Fragebögen, Fallbeispiele und Rollenspiel
- Film- und Videosequenzen
- Eigenarbeit, Kleingruppen und Plenum
- Reflexion und Diskussion



mächtig.ohnmächtig - Mobbing, Bossing & Co
Seminarnummer: 5110 - berufliche Bildung

24.11.-26.11.2021 (3 Tage)
Seminarhaus Selters (Taunus)

Zielgruppe:

Arbeitnehmende, Personalverantwortliche, Gruppenleiter*innen, Therapeut*innen, Lehrende und Interessierte

Gruppengröße: Mind. 8 bis max. 12 Teilnehmende

Seminarleitung:

Gabriele Sieberrock (Dipl.-Sozialpädagogin (FH),
Dipl.Betriebswirtin (BA), Heilpraktikerin (PT) -
körperorientierte Verfahren)

Leistungen:

- 2 Übernachtungen im DZ / EZ (Dusche/WC)
- Vollpension

Preis: DZ 375,-€ / EZ 414,-€ (Anzahlung 75,- €)
Nicht im Preis enthalten: An-/Abreise

Anmeldung bis zum 20.08.2021

Als Bildungsurlaub antragsfähig in:

BW, Ber, Bra, MV, NRW, RLP, SL, SH, SurlV§9

WAS IST BILDUNGSFREISTELLUNG?

Was ist Bildungsfreistellung?

Das Recht auf Freistellung von der Arbeit mit voller Lohn- oder Gehaltsfortzahlung zur Teilnahme an anerkannten Veranstaltungen der gesellschaftspolitischen und beruflichen Weiterbildung nach eigener Wahl.

Wer hat das Recht auf Bildungsfreistellung?

In Rheinland-Pfalz haben Arbeitnehmende den Anspruch auf 10 Tage Freistellung in einem Zeitraum von zwei Jahren. Auszubildende haben einen Anspruch auf Bildungsfreistellung von 5 Tagen pro Ausbildungsjahr für gesellschaftspolitische Bildungsveranstaltungen. Es gibt allerdings eine Wartefrist von 6 Monaten zu Beginn jedes Beschäftigungs- bzw. Ausbildungsverhältnisses.

Was sind anerkannte Veranstaltungen?

Seminare zur beruflichen und/oder gesellschaftspolitischen Weiterbildung, die vom Ministerium für Wis-

senschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz geprüft und anerkannt wurden. Die Veranstaltungen stehen allen Interessierten offen.

Wie kann ich Bildungsfreistellung bekommen?

Sie informieren sich bei einem Träger der Weiterbildung über das Angebot an Weiterbildungsseminaren, für die das Ministerium die Anerkennung ausgesprochen hat. Wenn Sie sich zu einem Seminar angemeldet haben, bekommen Sie vom Veranstalter eine Anmeldebestätigung. Damit beantragen Sie im Betrieb mindestens 6 Wochen vor Beginn des Seminars die Bildungsfreistellung.

Wer bietet Bildungsfreistellungsseminare an?

ARBEIT & LEBEN, der DGB, seine Einzelgewerkschaften, die örtlichen Volkshochschulen und andere Einrichtungen der Weiterbildung (Bildungswerke der Kirchen, Universitäten, Industrie- und Handelskammern, etc.).

WAS IST DER QUALISCHECK?

Was ist der QualiScheck?

Der QualiScheck fördert die berufliche Weiterbildung in Rheinland-Pfalz, damit die Beschäftigten und Unternehmen auf die vielfältigen Herausforderungen, die der schnelle technische und wirtschaftliche Wandel an sie stellt, reagieren können. Der Europäische Sozialfonds RLP unterstützt mit dem QualiScheck die Finanzierung Ihrer beruflichen Weiterbildung und übernimmt dabei ein Mal im Jahr 50 Prozent der Kosten Ihrer Weiterbildungsmaßnahme, maximal bis zu 500 Euro.

Wer wird gefördert?

Abhängig Beschäftigte mit Hauptwohnsitz in Rheinland-Pfalz.

Was wird gefördert?

Gefördert werden berufsbezogene Weiterbildungsmaßnahmen, die der Verbesserung der Fach-, Methoden-,

Sozial- und Persönlichkeitskompetenz dienen. Berufsbezogen sind Weiterbildungen, wenn sie, nach dem ersten berufsqualifizierenden Abschluss (Berufsausbildung oder Studium) dem Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit in einem ausgeübten oder angestrebten Beruf dienen.

Wie wird gefördert?

Die Beantragung des QualiSchecks erfolgt über die Internetseite www.qualischeck.rlp.de. Das Formular kann online oder von Hand ausgefüllt werden. Alternativ kann ein Antragsformular auch über die Beratungshotline angefordert werden. Der ausgefüllte Antrag ist an die eingedruckte Adresse zu senden.

Wo gibt es weitere Informationen?

Ausführliche Informationen zu den Förderbedingungen und Antragsformulare unter: www.qualischeck.rlp.de
Kostenlose Beratungshotline: (0800) 5 888 432

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

für die Bildungsreisen und Seminare von ARBEIT & LEBEN RLP gGmbH auf Grundlage der geltenden gesetzlichen Bestimmungen nach §§ 651a-y BGB und der Artikel 250 und 252 EGBGB.

1. Vertragsabschluss

- 1.1 Mit dem Eingang der Anmeldung bei ARBEIT & LEBEN, die nur über das Internetformular erfolgen kann, liegt ein verbindliches Vertragsangebot vor. Dies begründet noch keinen Anspruch auf einen Vertrag entsprechend den Buchungsangaben. Der Vertrag kommt durch die Zusendung einer schriftlichen Anmeldebestätigung incl. Sicherungsschein durch ARBEIT & LEBEN zustande. Die Berücksichtigung für die Teilnahme erfolgt entsprechend dem Eingang der schriftlichen Anmeldungen.
- 1.2 Die vorvertraglichen Informationspflichten werden mit der Ausschreibung und den Reiseinformationen erfüllt. Beide sind Bestandteile des Vertrags.

2. Teilnahmebeitrag

- 2.1 Den Teilnehmenden wird der Termin für die Zahlung des Teilnahmebeitrags mitgeteilt. In der Regel wird eine Anzahlung von max. 20% innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Anmeldebestätigung fällig, die Restzahlung 30 Tage vor Seminarbeginn. Werden die Zahlungen nicht fristgemäß geleistet, kann ARBEIT & LEBEN nach Mahnung mit Fristsetzung vom Vertrag zurücktreten und Entschädigungen gemäß Pkt. 4.1 bzw. Pkt. 4.2 in Rechnung stellen.
- 2.2 Der Teilnahmebeitrag gilt, so nicht anders vereinbart, für die Unterbringung im Doppelzimmer pro Person. Für Einzelzimmer ist ein Aufpreis zu zahlen, der sich nach den Forderungen der Unterkunft

richtet. Für Alleinreisende, die ein halbes Doppelzimmer buchen möchten, bemüht sich ARBEIT & LEBEN um die Belegung mit einer weiteren Person gleichen Geschlechts. Falls dies nicht möglich ist, wird der Einzelzimmer-Zuschlag fällig.

- 2.3 Nehmen Teilnehmende einzelne Leistungen nicht wahr, besteht kein Anspruch auf anteilige Reduzierung des Teilnahmebeitrags. Falls ARBEIT & LEBEN die Kosten von den Leistungsträgern erstattet bekommt, werden sie den Teilnehmenden zurück überwiesen.
- 2.4 Der Teilnahmebeitrag basiert auf den geltenden Tarifen und Wechselkursen zur Zeit der Ausschreibung. Kursänderungen und Preiserhöhungen, die bei der Ausschreibung nicht bekannt waren, können den Teilnahmebeitrag verändern. Eine Erhöhung bis 8% sind bis 20 Tage vor Seminarbeginn zulässig, wenn die Teilnehmenden schriftlich über die Preisänderung, ihren Grund und ihre Berechnung informiert werden. Falls Preiserhöhungen 8 %

übersteigen, sind die Teilnehmenden berechtigt, ohne Gebühren innerhalb von 10 Tagen vom Vertrag zurückzutreten. Wird der Rücktritt innerhalb dieser Frist nicht schriftlich erklärt, gilt die Preisänderung als angenommen.

Unter bestimmten Bedingungen (§651f, Pkt. 4) können die Teilnehmenden eine Reduzierung des Teilnahmebeitrags verlangen.

3. Leistungen und Leistungsänderungen

- 3.1 Die vereinbarten Leistungen ergeben sich aus der Ausschreibung bzw. der Anmeldebestätigung.
- 3.2 ARBEIT & LEBEN ist verpflichtet, die Teilnehmenden über Leistungsänderungen nach Vertragsabschluss schriftlich zu informieren, sobald ein Änderungsgrund vorliegt.
- 3.3 Änderungen und Abweichungen einzelner Leistungen von dem vereinbarten Inhalt des Vertrags, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und die von ARBEIT & LEBEN nicht wider Treu und Glauben

herbeigeführt wurden, sind nur gestattet, soweit diese Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind und den Gesamtcharakter der gebuchten Veranstaltung nicht beeinträchtigen.

3.4 Bei erheblichen Änderungen wesentlicher Leistungen sind die Teilnehmenden berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder - soweit es ARBEIT & LEBEN möglich ist - die Teilnahme an einer gleichwertigen Veranstaltung zu verlangen. In diesem Fall ist eine Umbuchung kostenlos.

3.5 Seminarleitungen oder andere Dritte sind nicht befugt, vom Vertrag abweichende Leistungen zuzusagen.

3.6 Leistungen, die von den Teilnehmenden als Fremdleistung von anderen Unternehmen gebucht werden, gehören nicht zu den vereinbarten Leistungen, es ergeben sich für ARBEIT & LEBEN keine Rechtsfolgen daraus.

3.7 Wird die Beförderung oder andere Leistungen von ARBEIT & LEBEN vermittelt, gelten die Reise- und Zahlungsbedingungen der jeweiligen Unternehmen, die die Leistungen erbringen.

4. Rücktrittsbedingungen

4.1 Die Teilnehmenden können jederzeit vor Veranstaltungsbeginn zurücktreten. Als Entschädigungspauschale werden ab 10 Wochen vor Seminarbeginn 20 % des Teilnahmebeitrags fällig. Erfolgt der Rücktritt später als 30 Tage vor Seminarbeginn werden 50 % des Teilnahmebeitrags fällig, später als 7 Tage vor Seminarbeginn wird der gesamte Teilnahmebeitrag fällig. Für die Berechnung der Frist gilt der Eingang des schriftlichen Rücktritts bei ARBEIT & LEBEN. Wir empfehlen, eine Reiserücktrittskostenversicherung abzuschließen.

4.2 Sind die Kosten, die ARBEIT & LEBEN von den Leistungsträgern berechnet werden, höher als die genannten Entschädigungspauschalen, können sie

bei Nachweis in Rechnung gestellt werden.

4.3 Rücktrittsbedingungen bei Teilnahme als Bildungsurlaub: Sollte die Anerkennung der Veranstaltung als Bildungsurlaub oder die Freistellung durch den Arbeitgeber nicht erfolgen, so muss uns die schriftliche Ablehnung des Arbeitgebers spätestens 30 Tage vor Seminarbeginn vorliegen. In diesem Fall wird der gesamte Teilnahmebeitrag zurückerstattet.

4.4 Die Teilnehmenden können bis 7 Tage vor Seminarbeginn schriftlich die Rechte und Pflichten des Vertrags auf einen Dritten übertragen. Bei Umbuchungen oder Austausch von Teilnehmenden werden nur die ARBEIT & LEBEN tatsächlich entstandenen Kosten berechnet.

5. Rücktritt oder Kündigung durch ARBEIT & LEBEN

5.1 ARBEIT & LEBEN behält sich vor, eine Veranstaltung abzusagen, wenn die vor Vertragsabschluss bekanntgegebene Mindestzahl an Teilnehmenden spätestens sechs Wochen vor Seminarbeginn nicht

erreicht ist. Geleistete Zahlungen erhalten die Teilnehmenden umgehend zurück.

5.2 ARBEIT & LEBEN behält sich vor, eine Veranstaltung spätestens sechs Wochen vor Seminarbeginn abzusagen, wenn angesichts der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 das Infektionsgeschehen in der Zielregion eine angemessene Durchführung des Bildungsangebotes (oder einzelner Bestandteile) verhindert. Sollte eine offizielle Reisewarnung des Auswärtigen Amtes oder sonstige behördlichen Anweisungen vorliegen, kann eine Absage auch kurzfristiger erfolgen. Etwaige Stornokosten (z. B. für bereits angefallene Transferkosten) können nicht übernommen werden. Der Teilnahmebeitrag wird umgehend zurückerstattet.

5.3 Teilnehmende, die gegen die gesetzlichen oder zwischenstaatlichen Bestimmungen des Gastlandes verstoßen oder durch ihr Verhalten für die anderen Teilnehmenden eine Gefährdung bedeuten oder die Durchführung der Veranstaltung nachhaltig stö-

ren, können ohne Frist nach Abmahnung durch die Seminarleitung entschädigungslos von der weiteren Teilnahme an der Veranstaltung ausgeschlossen werden. Sie haften für alle verursachten Schäden.

6. Obliegenheiten der Teilnehmenden

6.1 Die Teilnehmenden sind verpflichtet, einen Leistungsmangel unverzüglich der Seminarleitung anzuzeigen. Bei Unterlassung der Mängelanzeige sind Minderungs- oder Schadensersatzansprüche ausgeschlossen. Die Seminarleitung sorgt, soweit möglich, für Abhilfe. Sie ist nicht befugt, Ansprüche der Teilnehmenden anzuerkennen. Etwaige Ansprüche sind 2 Jahre nach Veranstaltungsende verjährt.

6.2 Bei Vertragskündigung wegen Leistungsmangel nach §651i BGB ist ARBEIT & LEBEN eine angemessene Frist für Abhilfe einzuräumen. Dies gilt nicht, wenn Abhilfe unmöglich ist, ARBEIT & LEBEN die Abhilfe verweigert oder ein besonderes, erkennbares Interesse der Teilnehmenden vorliegt.

6.3 Verpassen Teilnehmende den Veranstaltungsbeginn, z.B. durch versäumte Anschlüsse oder wegen unvollständiger Reisedokumente, und können deshalb nicht an der Veranstaltung teilnehmen, gilt dies als Rücktritt.

6.4 ARBEIT & LEBEN informiert über die Einreisevorschriften sowie Pass-, Visa- oder Gesundheitsbestimmungen. Die Teilnehmenden sind selbst für die Einhaltung verantwortlich. Können sie wegen Nichtbefolgung an der Veranstaltung nicht teilnehmen, gilt dies als Rücktritt.

6.5 Die Teilnehmenden sind verpflichtet, sich über die Zollbestimmungen des Gastlandes sowie des Heimatlandes zu informieren und diese zu beachten.

7. Haftung

7.1 Für Schäden, die keine Körperschäden sind und die nicht schuldhaft herbeigeführt wurden, beschränkt sich die vertragliche Haftung für ARBEIT & LEBEN auf den dreifachen Teilnahmebeitrag.

8. Streitbeilegung und Gerichtsstand

8.1 ARBEIT & LEBEN ist nicht verpflichtet und nimmt an keinem Streitbeilegungsverfahren nach dem Gesetz für Verbraucherstreitbeilegung teil. Für online abgeschlossene Verträge steht die Online-Streitbeilegungsplattform unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr> zur Verfügung.

8.2 Klagen der Teilnehmenden gegen ARBEIT & LEBEN sind nur am Unternehmenssitz möglich; bei Klagen von ARBEIT & LEBEN gegen Teilnehmende ist deren Wohnsitz, sofern er sich in Deutschland befindet, maßgebend.

8.3 Befindet sich der Wohnsitz der Teilnehmenden im Ausland, gilt ausschließlich deutsches Recht als vereinbart. Gerichtsstand ist der Unternehmenssitz von ARBEIT & LEBEN.

DATENSCHUTZBESTIMMUNGEN

Verantwortlichkeit für den Datenschutz

ARBEIT&LEBEN gGmbH, Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz (nachfolgend „wir“ genannt) ist verantwortlich im Sinne des Datenschutzrechts.

Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten

Die im Anmeldeformular erhobenen Daten werden auf Grundlage von Art.6 Abs.1a DSGVO und §3 BDSG ausschließlich zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Neben Ihrem Namen, Vornamen und Ihrer Adresse erfassen wir Ihren Geburtstag, um Ihre Volljährigkeit festzustellen. Die Abfrage Ihrer Telefonnummer und Mailadresse dient zur Beantwortung und Bearbeitung Ihrer Anliegen sowie um Sie bei kurzfristigen Änderungen informieren zu können. Ihre Daten werden nicht zu Werbezwecken genutzt.

Weitergabe Ihrer Daten

Die Weitergabe Ihrer Daten erfolgt grundsätzlich nur nach den gesetzlichen Vorgaben. Da die meisten unserer Veranstaltungen mit öffentlichen Mitteln gefördert werden, sind wir rechtlich verpflichtet, statistische Angaben zu liefern. Dies geschieht überwiegend anonym, lediglich wenige Behörden verlangen als Nachweis eine Teilnahmeliste. Zur Vorbereitung der Veranstaltungen wird eine Namensliste an die Unterkunft gemeldet (verkürzt das Einchecken), ebenso z.T. an die Seminarleitung. Zur Durchführung bestimmter Programmpunkte (z.B. Botschaft, Bundestag) müssen Ihr Name und Geburtsdatum angegeben werden. Ihre Kontaktdaten (Adresse, Tel., Mail) werden nur nach Ihrer gesondert eingeholten, ausdrücklichen Zustimmung weitergegeben (z.B. für Fahrgemeinschaften). Befinden Sie sich mit einer Zahlung im Verzug,

behalten wir uns vor, Ihre Daten (Namen, Adresse, Geburtsdatum) an eine Rechtsanwältin zur Durchsetzung der Forderung weiterzuleiten.

Information zum Bildungsprogramm

Auf dem Anmeldeformular können Sie einwilligen, einmal im Jahr bei Erscheinen des neuen Bildungsprogramms per Mail den Link auf unsere Homepage zu bekommen. Sie können diese Einwilligung jederzeit widerrufen.

Speicherdauer und Löschung Ihrer Daten

Nach Vertragserfüllung werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten (bis zu 10 Jahren). Ihre Daten sind solange für jegliche Verwendung – außer bei Einwilligung für die Information zum Bildungsprogramm – gesperrt.

Ihre Rechte

Sie haben jederzeit das Recht, kostenfrei Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten zu erhalten, unrichtige Daten zu korrigieren sowie (im Rahmen der gesetzlichen Förderrichtlinien und Aufbewahrungsfristen) Daten sperren oder löschen zu lassen. Sie können der Datenverarbeitung widersprechen bzw. ihre Einwilligung widerrufen. Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Wenden Sie sich dafür an unsere Datenschutzbeauftragte Frau Krupki:

Evelin Krupki

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

Tel: 96131 / 14086-0

Mail: datenschutz@arbeit-und-leben.de

ANSPRECHPARTNER*INNEN

Rufen Sie uns an! Wir informieren und beraten Sie gerne persönlich.



Katja E. Rickert

Zweigstellenleiterin

Telefon: (0 61 31) 140 86-33

k.rickert@arbeit-und-leben.de



Christoph Feick

Prozessberater, Bildungsmanager

Telefon: (0 61 31) 140 86-32

c.feick@arbeit-und-leben.de



Doris Budian

Bildungskoordinatorin

Telefon: (0 61 31) 140 86-18

d.budian@arbeit-und-leben.de

ARBEIT & LEBEN gGmbH

Gesellschaft für Beratung und Bildung

Zweigstelle Rheinhessen-Nahe

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

Telefon: (0 61 31) 140 86-18

Telefax: (0 61 31) 140 86-40

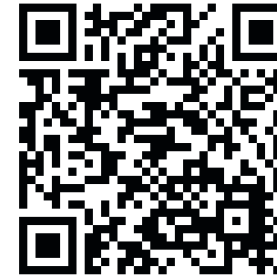
info-rhn@arbeit-und-leben

www.arbeit-und-leben.de

ANMELDUNG

Wir freuen uns über Anmeldungen online über unsere Homepage:

www.arbeit-und-leben.de/veranstaltungen/bildungsreisen



Hier finden Sie alle Informationen, rechtlichen Hinweise und Kontaktmöglichkeiten.



Folgen Sie uns auf Facebook!

www.facebook.com/arbeitsundleben.rlp/



IMPRESSUM

ARBEIT & LEBEN gGmbH
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz
Telefon: (0 61 31) 140 86-0
Telefax: (0 61 31) 140 86-40
info@arbeit-und-leben.de
www.arbeit-und-leben.de

Text, Redaktion:
Christoph Feick, Doris Budian

Layout, Grafiken & Bildbearbeitung:
Rainald König, Christoph Feick

V.i.S.d.P.:
Gabriele Schneidewind (Geschäftsführerin)

Druck:
WIRmachenDRUCK GmbH

Druckfehler und Änderungen vorbehalten! (September 2020)

FOTOVERZEICHNIS

S.12: © Adobe Stock, # 205819710, marcorubino
S.14: © Adobe Stock, # 189927868, Jareck
S.17: © Adobe Stock, # 60654485, Luciano Mortula-LGM
S.18: © Adobe Stock, # 93783001, vichie81
S.21: © Adobe Stock, # 84087861, cge2010
S.22: © Adobe Stock, # 50930652, Annette J.
S.25: © Adobe Stock, # 1697030909, Rico Ködder
S.26: © Adobe Stock, # 120979138, adisa
S.29: © Adobe Stock, # 169150863, vidualspower
S.30: © Adobe Stock, # 234564381, adisa
S.33: © Adobe Stock, # 48378857, lightpoet
S.34: © Adobe Stock, # 281206428, rudi1976
S.37: © Adobe Stock, # 285920377, oskar
S.38: © Adobe Stock, # 254372324, Gorilla
S.40: © Adobe Stock, # 128920995, M. Schönfeld
S.43: © Adobe Stock, # 53439848, autofocus67
S.44: © Adobe Stock, # 235034138, Birgit Reitz-Hofmann
S.47: © Adobe Stock, # 195365818, karp5
S.48: © Adobe Stock, # 57460323, Coloures-Pic
S.50: © Adobe Stock, # 13096989, Stefan Körber
S.53: © Adobe Stock, # 47200486, Nailia Schwarz
S.54: © Adobe Stock, # 140591721, Ipopba
S.57: © Adobe Stock, # 121352447, Catwoman



Rheinland-Pfalz ■ gGmbH
Gesellschaft für Beratung
und Bildung